Arthur Flury AG

Absturzsicherung

Zertifikate Beton Stahl 16_20_42

Ausgabe 2021

V1020

Arthur Flury AG

Fabrikstrasse 4 | CH-4543 Deitingen

Phone: +41 (0)32 613 33 66 | www.aflury.ch

(1) # Baumusterprüfbescheinigung

(2) Nr. der Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B013/19** ersetzt ZP/B172/17

(3) Produkt: **Anschlageinrichtung Typ A**
Typ: EAP P B/ST, Typ: EAP 16 P B/ST, Typ: EAP 20 P B/ST und
Typ: EAP 42 P B/ST

(4) Hersteller: **Arthur Flury AG**

(5) Anschrift: **Fabrikstr. 4, 4543 Deitingen, Schweiz**

(6) Die Bauart dieser Produkte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(7) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH bescheinigt, dass diese Produkte die grundlegenden Anforderungen gemäß den unter Punkt 8 aufgeführten Normen erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Bericht PB 18-154 niedergelegt.

(8) Die Normanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

DIN EN 795:2012 **DIN CEN/TS 16415:2017**

(9) Diese Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen Produkte in Übereinstimmung mit den genannten Normen. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Produkte sind gegebenenfalls weitere Anforderungen zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

(10) Diese Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 16.01.2024 gültig.

DEKRA Testing and Certification GmbH
Bochum, den 17.01.2019

Zertifizierungsstelle

Fachbereich

Dieses Zertifikat darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden.
DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße 15, 70565 Stuttgart
Zertifizierungsstelle: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-400, Fax +49.234.3696-401, DTC-Certification-Body@dekra.com

(11) Anlage zur

(12) **Baumusterprüfbescheinigung**
ZP/B013/19

(13) 13.1 Gegenstand und Typ

Anschlageinrichtung Typ A
Typ: EAP P B/ST, Typ: EAP 16 P B/ST, Typ: EAP 20 P B/ST und Typ: EAP 42 P B/ST

13.2 Beschreibung

13.2.1 Typ: EAP P B/ST

Die Anschlageinrichtung, Typ: EAP P B/ST dient als Einzelanschlagpunkt zur Sicherung von maximal vier Personen gegen Absturz. Die Montage erfolgt auf Untergründen aus Beton oder Stahl.

Die Befestigung der Anschlageinrichtung auf Beton und Stahl erfolgt durch vier Bohrungen (Ø 12 mm) in der Grundplatte mit entsprechenden Befestigungselementen in Abhängigkeit des Montageuntergrundes.

Die Abmessungen der Grundplatte betragen 150 mm x 150 mm x 3 mm. An dem oberen Ende der Stütze ist eine Öse gesichert verschraubt.

Es können die unter Ziffer 13.2.5 dargestellten Anschlagösen verwendet werden.

Hieran kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten PSA gegen Absturz sichern. Alle Komponenten bestehen aus korrosionsbeständigem Stahl.

Die Anschlageinrichtung ist für eine Belastung in alle Richtungen parallel zur Dachfläche vorgesehen.

Die Einzelanschlagpunkte sind konstruktiv so ausgelegt, dass sie die zu erwartenden Kräfte bei der Kombination mit dem Seilsystem Flury Line, bei der Belastung durch einen Sturz, aufnehmen können. Bei dieser Anwendung dient die Anschlageinrichtung als End- bzw. Zwischenanker von Drahtseilsystemen nach DIN EN 795:2012 Typ C der Firma Arthur Flury AG. Anstelle der Anschlagösen können entsprechende Seilführungskomponenten montiert werden.

Dieses Zertifikat darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden.
DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße. 15, 70565 Stuttgart
Zertifizierungsstelle: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-400, Fax +49.234.3696-401, DTC-Certification-Body@dekra.com

13.2.2 EAP 16 P B/ST

Die Anschlageinrichtung, Typ: EAP 16 P B/ST (Bild 2) dient als Einzelanschlagpunkt zur Sicherung von maximal vier Personen gegen Absturz. Die Montage erfolgt auf Untergründen aus Beton oder Stahl.

Die Befestigung der Anschlageinrichtung auf Beton und Stahl erfolgt durch vier Bohrungen (Ø 12 mm) in der Grundplatte mit entsprechenden Befestigungselementen in Abhängigkeit des Montageuntergrundes.

Die Stütze (Rundstahl, Ø 16 mm) ist mittig mit der Grundplatte verschraubt.

Die Stütze ist 100 mm bis 500 mm lang. Die Abmessungen der Grundplatte betragen 150 mm x 150 mm x 3 mm. An dem oberen Ende der Stütze ist eine Öse gesichert verschraubt.

Es können die unter Ziffer 13.2.5 dargestellten Anschlagösen verwendet werden.

Hieran kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten PSA gegen Absturz sichern. Alle Komponenten bestehen aus korrosionsbeständigem Stahl.

Die Anschlageinrichtung ist für eine Belastung in alle Richtungen parallel zur Dachfläche vorgesehen.

Die Einzelanschlagpunkte sind konstruktiv so ausgelegt, dass sie die zu erwartenden Kräfte bei der Kombination mit dem Seilsystem Flury Line, bei der Belastung durch einen Sturz, aufnehmen können. Bei dieser Anwendung dient die Anschlageinrichtung als End- bzw. Zwischenanker von Drahtseilsystemen nach DIN EN 795:2012 Typ C der Firma Arthur Flury AG. Anstelle der Anschlagösen können entsprechende Seilführungskomponenten montiert werden.

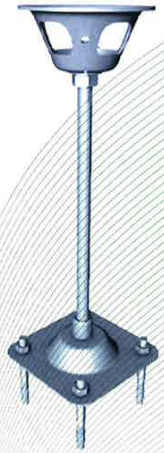

Bild 2: Anschlageinrichtung,
Typ: EAP 16 P B/ST in der Ausführung
EAP Quattro 16 P B/ST

Dieses Zertifikat darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden.
DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße. 15, 70565 Stuttgart
Zertifizierungsstelle: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-400, Fax +49.234.3696-401, DTC-Certification-Body@dekra.com

13.2.3 EAP 20 P B/ST

Die Anschlageinrichtung, Typ: EAP 20 P B/ST (Bild 3) dient als Einzelanschlagpunkt zur Sicherung von maximal vier Personen gegen Absturz. Die Montage erfolgt auf Untergründen aus Beton oder Stahl.

Die Befestigung der Anschlageinrichtung auf Beton und Stahl erfolgt durch vier Bohrungen (Ø 12 mm) in der Grundplatte mit entsprechenden Befestigungselementen in Abhängigkeit des Montageuntergrundes.

Die Stütze (Rundstahl, Ø 20 mm) ist mittig mit der Grundplatte verschraubt.

Die Stütze ist 100 mm bis 900 mm lang. Die Abmessungen der Grundplatte betragen 150 mm x 150 mm x 3 mm. An dem oberen Ende der Stütze ist eine Öse gesichert verschraubt.

Es können die unter Ziffer 13.2.5 dargestellten Anschlagösen verwendet werden. Hieran kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten PSA gegen Absturz sichern.

Alle Komponenten bestehen aus korrosionsbeständigem Stahl.

Die Anschlageinrichtung ist für eine Belastung in alle Richtungen parallel zur Dachfläche vorgesehen.

Die Einzelanschlagpunkte sind konstruktiv so ausgelegt, dass sie die zu erwartenden Kräfte bei der Kombination mit dem Seilsystem Flury Line, bei der Belastung durch einen Sturz, aufnehmen können. Bei dieser Anwendung dient die Anschlageinrichtung als End- bzw. Zwischenanker von Drahtseilsystemen nach DIN EN 795:2012 Typ C der Firma Arthur Flury AG. Anstelle der Anschlagösen können entsprechende Seilführungskomponenten montiert werden.

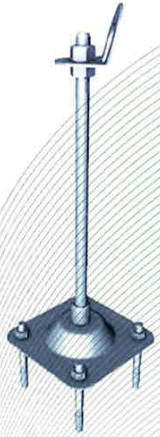

Bild 3: Anschlageinrichtung,
Typ: EAP 20 P B/ST in der Ausführung
EAP G 20 P B/ST

Dieses Zertifikat darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden.
DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße. 15, 70565 Stuttgart
Zertifizierungsstelle: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-400, Fax +49.234.3696-401, DTC-Certification-Body@dekra.com

13.2.4 EAP 42 P B/ST

Die Anschlageinrichtung, Typ: EAP 42 P B/ST (Bild 4) dient als Einzelanschlagpunkt zur Sicherung von maximal vier Personen gegen Absturz. Die Montage erfolgt auf Untergründen aus Beton oder Stahl.

Die Befestigung der Anschlageinrichtung auf Beton und Stahl erfolgt durch vier Bohrungen (Ø 12 mm) in der Grundplatte mit entsprechenden Befestigungselementen in Abhängigkeit des Montageuntergrundes.

Das Rohr (Ø 42 mm, t = 4 mm) ist mittig mit der Grundplatte verschraubt.

Die Stütze ist 100 mm bis 900 mm lang. Die Abmessungen der Grundplatte betragen 150 mm x 150 mm x 3 mm. An dem oberen Ende der Stütze ist eine Öse gesichert verschraubt.

Es können die unter Ziffer 13.2.5 dargestellten Anschlagösen verwendet werden. Hieran kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten PSA gegen Absturz sichern.

Alle Komponenten bestehen aus korrosionsbeständigem Stahl.

Die Anschlageinrichtung ist für eine Belastung in alle Richtungen parallel zur Dachfläche vorgesehen.

Die Einzelanschlagpunkte sind konstruktiv so ausgelegt, dass sie die zu erwartenden Kräfte bei der Kombination mit dem Seilsystem Flury Line, bei der Belastung durch einen Sturz, aufnehmen können. Bei dieser Anwendung dient die Anschlageinrichtung als End- bzw. Zwischenanker von Drahtseilsystemen nach DIN EN 795:2012 Typ C der Firma Arthur Flury AG. Anstelle der Anschlagösen können entsprechende Seilführungskomponenten montiert werden.

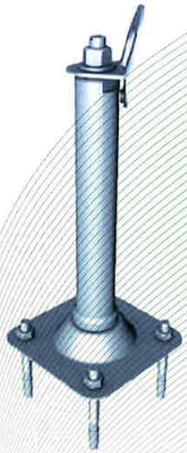

Bild 4: Anschlageinrichtung,
Typ: EAP Quattro 42 P B/ST in der Ausführung
EAP GBS 42 P B/ST

Dieses Zertifikat darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden.
DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße. 15, 70565 Stuttgart
Zertifizierungsstelle: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-400, Fax +49.234.3696-401, DTC-Certification-Body@dekra.com

13.2.5 Anschlagösen

Auf die unter den Ziffern 13.2.2 bis 13.2.4 dargestellten Anschlageinrichtungen können die in Bild 5 bis Bild 9 dargestellten Anschlagösen gesichert verschraubt werden. Die Anschlagösen Typ: Quattro, Typ G, Typ: F und Typ: GBS sind drehbar gelagert und die Anschlagöse Typ: S ist nicht drehbar. Auf die unter Ziffer 13.2.1 dargestellten Anschlageinrichtungen können die in den Bildern 5, 6 und 9 dargestellten Anschlagösen gesichert verschraubt werden.

Die jeweilige Typenbezeichnung der Anschlageinrichtung enthält dann die Typenbezeichnung der Anschlagöse.

Bild 5: Anschlagöse Typ: Quattro

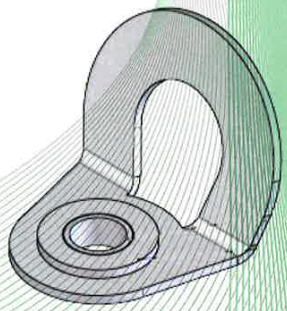

Bild 6: Anschlagöse Typ: G

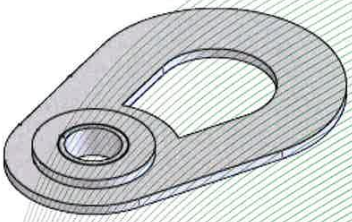

Bild 7: Anschlagöse Typ: F

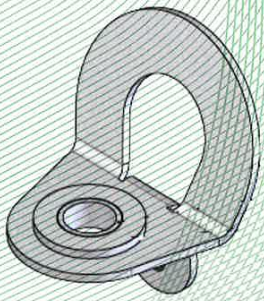

Bild 8: Anschlagöse Typ: GBS

Bild 9: Anschlagöse Typ: S

(14) <u>Bericht</u>
PB 18-154, 17-01-2019

Dieses Zertifikat darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden.
DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße. 15, 70565 Stuttgart
Zertifizierungsstelle: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-400, Fax +49.234.3696-401, DTC-Certification-Body@dekra.com